

W-LR-1

Gegenstand: TOP 3.1: Wahl Delegierte Länderrat

Bewerbung Andrea Asch

Liebe Freundinnen und Freunde,

Wir GRÜNE sind so erfolgreich wie nie zuvor in der Geschichte unserer Partei. Wir sind in sechs Landesregierungen vertreten und haben im Vorfeld der Bundestagswahl sehr hohe Zustimmungswerte bei den Wählerinnen und Wählern.

Ob soziale Gerechtigkeit, Energiewende oder bessere Bildung für alle, wir haben für die großen gesellschaftlichen Herausforderungen klare Konzepte und politische Antworten. Und wir reden den WählerInnen im Wahlkampf nicht nach dem Mund, sondern kommunizieren klar und eindeutig, was mit Grüner Regierungsbeteiligung zu erwarten ist.

Ein Teil unseres Erfolgs liegt auch in der guten Vernetzung untereinander. In Kommunen, Ländern, im Bund und in Europa arbeiten wir eng verzahnt und abgestimmt und bieten konsistente Politikkonzepte über alle politischen Ebenen hinweg an.

Der Länderrat ist solch ein wichtiges Vernetzungsgremium. Dorthin bin ich von Euch in den letzten zwei Jahren delegiert worden, und mir hat die Arbeit viel Spaß gemacht.

Ich möchte mich im Länderrat weiter dafür einsetzen, dass die Interessen und Anforderungen der Kommunen und der Länder das notwendige Gewicht bekommen. Im Falle einer Regierungsbeteiligung wird es notwendig sein, die Beteiligung des Bundes an den Sozialleistungen der Kommunen und insbesondere der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung durchzusetzen.

Nicht nur die offizielle Tagesordnung der Gremien ist wichtig, sondern auch die vielen Gespräche und Koordinierungen am Rande. So ist zum Beispiel der Kindergrundsicherungsantrag zur BDK in Hannover aus der fruchtbaren Zusammenarbeit



Geschlecht:

weiblich

Geburtsdatum:

08.11.1959

Themen:

Kinder, Jugend und Familie

Website:

www.andrea-asch.de

verschiedener Länderratsdelegierter aus mehreren Bundesländern entstanden.

Ich würde gerne weiter im Länderrat mitarbeiten und freue mich über Euer Votum.

Herzliche Grüße

Andrea

Biografie

- Dipl.-Psychologin, verheiratet, drei Kinder
- seit 1976 in der Anti-Atom-, Frauen- und Friedensbewegung aktiv
- 1989 Wahl in die Landschaftsversammlung Rheinland
- 1994 – 2010 Fraktionssprecherin in der Landschaftsversammlung Rheinland
- 1994 – 1999 stellvertretende Vorsitzende der Landschaftsversammlung
- seit 2005 Mitglied des Landtags NRW
- seit 2012 Sprecherin für Kinder- und Familienpolitik, Kirchen- und Eine-Welt-Politik
- Mitglied im Landesvorstand der Lebenshilfe NRW, Mitglied bei ATTAC und Amnesty International